

Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld

Am Donnerstag, 02.07.2015, findet um 19:00 Uhr, in der Synagoge, Severusstraße in Münstermaifeld eine Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld mit folgender Tagesordnung statt:

Öffentlicher Teil:

- 1) Einwohnerfragestunde
- 2) Vorstellung und Dauerausstellung Mahnmal der Synagoge Münstermaifeld – Spurensuche
- 3) Vorstellung des Projektes "Errichtung eines Denkmals zum Gedenken an Nikolaus von Kues" (Cusanusdenkmal)
- 4) Zustimmung zur 28. Änderung des Flächennutzungsplanes der Verbandsgemeinde Maifeld
- 5) Neuabschluss des Wegenutzungsvertrages (Stromkonzessionsvertrag) für die Stromversorgung der Ortsgemeinde – Festlegung der Auswahlkriterien und deren Gewichtung
- 6) Neuabschluss des Wegenutzungsvertrages (Gaskonzessionsvertrag) für die Gasversorgung der Ortsgemeinde – Festlegung der Auswahlkriterien und deren Gewichtung
- 7) Zinssicherung für notwendige Liquiditätskredite
- 8) Annahme sowie die Einwerbung von Spenden / Sponsoringleistungen
- 9) Mitteilungen und Beantwortung von evtl. schriftlichen Anfragen

Münstermaifeld, 24. Juni 2015
Stadt Münstermaifeld

CLAUDIA SCHNEIDER
Stadtbürgermeisterin

Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Sitzung des Stadtrates Münstermaifeld am 02.07.2015 im in der Synagoge, Severusstraße in Münstermaifeld in Münstermaifeld findet unter Tagesordnungspunkt 1) eine Einwohnerfragestunde statt.

Die Einwohnerfragestunde soll allen Einwohnern des Gemeindegebietes die Gelegenheit geben, Fragen aus dem Bereich der örtlichen Verwaltung zu stellen, sowie Anregungen und Vorschläge zu unterbreiten. Fragen sollen der Stadtbürgermeisterin nach Möglichkeit drei Tage vor der Sitzung schriftlich zugeleitet werden.

Fragen, Anregungen und Vorschläge sollen kurz gefasst sein und einschließlich ihrer Begründung die Dauer von drei Minuten nicht überschreiten.

Eine Beschlussfassung für die Beantwortung der Fragen oder über die inhaltliche Behandlung vorgetragener Anregungen und Vorschläge findet im Rahmen der Einwohnerfragestunde nicht statt.

Ich würde mich über eine zahlreiche Beteiligung der Einwohner freuen.